

Dritte Deutsche Meisterschaft im Langbogenschießen in der Hünenburg / Geplante EM wegen Corona abgesagt

Twistringer holen 13 von 18 Medaillen



© Sabine Nölker

Eine ruhige Hand und ein gutes Auge sind gefragt.

Twistringen/Scharrendorf – „Endlich geht es wieder los“, freute sich Rainer Grytt, Spartenleiter des Budo-Shin Dojo im SC Twistringen am Wochenende. In der Hünenburg wurde die dritte Deutsche Meisterschaft im Langbogenschießen ausgetragen, bei der die Gastgeber eine überragende Leistung ablegten. „Eigentlich war ja eine Europameisterschaft geplant, aber die mussten wir wegen Corona leider absagen“, so Grytt etwas traurig.

Auch im Sport stehe alles im Zeichen der Pandemie. Dieses Mal gab es kein Catering – sehr zum Leidwesen der Sportler. Dafür gehörten Masken, Desinfektionsmittel und ständiges Putzen zum Ablauf. Und auch die Gespräche am Rande drehten sich um Corona.

Dennoch hatten die Sportler Spaß. Zwar kämpften mit 32 Athleten weniger Teilnehmer als in den Vorjahren um die Medaillen, aber der Wettkampf an sich gestaltete sich als sehr spannend.

In drei Kategorien – Präzisionsschießen, Schnellschießen und Wehrturmschießen – kämpften die besten Langbogenschützen Deutschlands. Dazu waren Sportler aus Oberfranken, Hamburg, Herne, Menden und Achim angereist – und eben die Twistringer selbst.

Am Ende stellte das Budo-Shin Dojo im SC Twistringern vier Goldmedaillen-, fünf Silbermedaillen und vier Bronzemedallengewinnerinnen und –gewinner. „Von 18 zu vergebenden Medaillen eine ganz schöne Ausbeute“, ist Grytt zufrieden. Er selber holte zweimal Gold und einmal Silber. Dass er jedoch nicht nur selber ein Ass mit dem Langbogen ist, bewies die Bilanz: alle neun Medaillen bei den Herren bleiben in Twistringern. Und auch die Damen erzielten vier Medaillenränge (siehe Infokasten).

Von Sabine Nölker

Ergebnisse

Deutsche Meister im Langbogenschießen in der Hünenburg am 08.08.2020.

Präzisionsschießen Herren:

Tomasz Szmagara vor Rainer Grytt und Valeriy Baron, alle Budo-Shin-Dojo

Präzisionsschießen Damen:

Tamara Heller (Tamado Achim) vor Jessica Funke und Sabine Franz (beide Budo-Shin-Dojo)

Schnellschießen Herren:

Rainer Grytt vor Valeriy Baron und Tomasz Szmagara

Schnellschießen Damen:

Tamara Heller vor Jessica Funke und Gabriele Zummach (Tamado Achim)

Wehrturmschießen Herren:

Rainer Grytt vor Tomasz Szmagara und Walter Vetter (Budo-Shin-Dojo)

Wehrturmschießen Damen:

Jessica Funke vor Tamara Heller und Katharin Küßner (Sakura Kai).